

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Reinigungs-\_und\_Polierpaste\_H130910\_772424**

Druckdatum: 19.10.2011

Seite 1 von 5

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**

**Produktidentifikator**

Reinigungs-\_und\_Polierpaste\_H130910\_772424

**Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

**Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Reinigungspaste.

**Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Firmenname:	HOTREGA GmbH	
Straße:	Lorenz-Weber-Str. 2	
Ort:	D-36364 Bad Salzschlirf	
Telefon:	+49 (0)6648/9529-0	Telefax: +49 (0)6648/9529-900
E-Mail:	info@hotrega.de	
Ansprechpartner:	Jürgen Seil	Telefon: +49 (0)6648/9529-933
E-Mail:	juergen.seil@hotrega.de	
Internet:	www.hotrega.de	

**Notrufnummer:** Giftnotruf Berlin: +49 (0)30/30686790

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

**Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Das Gemisch ist nicht als gefährlich eingestuft im Sinne der Richtlinie 1999/45/EG.

**Kennzeichnungselemente**

**Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische**

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Verwender erhältlich.  
Enthält Dipenten. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**Hinweis zur Kennzeichnung**

Inhaltsstoffe gemäß EG 648/2004 VO Detergenzien: 15-30% aliphatische Kohlenwasserstoffe, 5-15% Seife, <5% nichtionische Tenside, Duftstoffe (Dipentene, Citronellal).

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

**Gemische**

**Chemische Charakterisierung**

Kennzeichnung der Inhaltsstoffe gemäß Verordnung (EG) Nr. 648/2004, Anhang 7: 15-30% aliphatische Kohlenwasserstoffe, 5-15% Seife, <5% nichtionische Tenside, Duftstoffe (Dipentene, Citronellal).

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

EG-Nr.	CAS-Nr.	Bezeichnung	Anteil	Einstufung
	64742-48-9	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere	10-25%	Xn R10-65-66
205-483-3	141-43-5	2-Amino-ethanol (vgl. Ethanolamin)	<2,5%	Xn, C R20/21/22-34
	68213-23-0	Alkohole, C12-18, ethoxyliert	<2,5%	Xi R41
	68187-76-8	Sulfatiertes Rhizinusöl, Natriumsalz	<2,5%	Xi R36/38

Der volle Wortlaut der aufgeführten R-Sätze ist in Abschnitt 16 zu finden.

**Reinigungs- und Polierpaste\_H130910\_772424**

Druckdatum: 19.10.2011

Seite 2 von 5

**Weitere Angaben**

Das Naphtha erfüllt die Anforderungen um als nicht krebserregend eingestuft zu werden (< 0,1% Benzol).

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Kontaminierte Kleidung wechseln.

**Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen. Bei andauernden Beschwerden Arzt aufsuchen.

**Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit: Wasser. Kontaminierte Kleidung wechseln. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt**

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Bei auftretenden oder anhaltenden Beschwerden Augenarzt aufsuchen.

**Nach Verschlucken**

Bei Verschlucken sofort trinken lassen: Wasser. Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.

**Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Siehe Punkt 3.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Wassersprühstrahl, Schaum, CO<sub>2</sub> und Trockenlöschmittel.

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl.

**Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Dämpfe können mit Luft ein explosives Gemisch bilden. Kohlenoxide. Stickoxide (NO<sub>x</sub>) Kohlenwasserstoffe. Aluminiumoxidrauch.

**Hinweise für die Brandbekämpfung**

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

**Zusätzliche Hinweise**

Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Für ausreichende Lüftung sorgen. Staubentwicklung vermeiden. Staub nicht einatmen. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Dampf nicht einatmen.

**Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation, zuständige Behörde benachrichtigen.

**Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mechanisch aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln. Für

**Reinigungs- und Polierpaste\_H130910\_772424**

Druckdatum: 19.10.2011

Seite 3 von 5

ausreichende Lüftung sorgen.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

**Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

**Hinweise zum sicheren Umgang**

Für ausreichende Lüftung sorgen. Dampf nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Auf die Einhaltung der Arbeitsplatzgrenzwerte achten.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Vor Hitze schützen. Heißes Produkt entwickelt brennbare Dämpfe. Dämpfe können mit Luft ein explosives Gemisch bilden. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

**Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter trocken halten. Behälter dicht geschlossen halten.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**Zu überwachende Parameter**

**Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)**

CAS-Nr.	Bezeichnung	ml/m <sup>3</sup>	mg/m <sup>3</sup>	F/m <sup>3</sup>	Spitzenbegr. Kategorie	Art
141-43-5	2-Amino-ethanol	2	5,1		2(I)	MAK
64742-48-9	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere		1000			

**Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz**

Dampf nicht einatmen.

**Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe. Nach Arbeitsende Hände und Gesicht waschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

**Atemschutz**

Dampf nicht einatmen.

**Handschutz**

Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

**Augenschutz**

Dicht schließende Schutzbrille.

**Körperschutz**

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand:	Paste
Farbe:	weiß
Geruch:	charakteristisch

**Reinigungs- und Polierpaste\_H130910\_772424**

Druckdatum: 19.10.2011

Seite 4 von 5

	<b>Prüfnorm</b>
pH-Wert (bei 20 °C):	9
<b>Zustandsänderungen</b>	
Siedepunkt:	100 °C
Flammpunkt:	65 °C
<b>Explosionsgefahren</b>	
Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher/ zündfähiger Dampf-/ Luftgemische möglich.	
Untere Explosionsgrenze:	0,6 Vol %
Obere Explosionsgrenze:	7,0 Vol %
Dichte (bei 20 °C):	1,14 g/cm <sup>3</sup>

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****Zu vermeidende Bedingungen**

Schlag, Reibung, Hitze, Funken und elektostatische Aufladung vermeiden.

**Unverträgliche Materialien**

Starke Oxidationsmittel und Säuren.

**Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Exotherme Reaktionen mit: Säure. Bildung zündfähiger Dampf- Luft-Gemische möglich. Kohlenoxide. Stickoxide (NOx) Kohlenwasserstoffe. Aluminiumoxidrauch.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Toxikologische Prüfungen****Akute Toxizität**

Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere (CAS.-Nr. 64742-48-9).

Oral: LD50 >5000 mg/kg (Ratte)

Dermal: LD50 >3000 mg/kg (Kaninchen).

**Reiz- und Ätzwirkung**

Reizt die Augen.

**Sensibilisierende Wirkungen**

Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**Schwerwiegende Wirkungen nach wiederholter oder längerer Exposition**

Wirkt entfettend auf die Haut. Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen.

**Sonstige Angaben zu Prüfungen**

Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****Weitere Hinweise**

Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****Verfahren zur Abfallbehandlung**

**Reinigungs-\_und\_Polierpaste\_H130910\_772424**

Druckdatum: 19.10.2011

Seite 5 von 5

**Empfehlung**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Wasser (mit Reinigungsmittel). Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****Landtransport (ADR/RID)****Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften**

Angaben zur VOC-Richtlinie: 2,49 % (28,386 g/l)

**Nationale Vorschriften**Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend  
Status: Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze**

- |          |  |
|----------|--|
| 10       | Entzündlich.   |
| 20/21/22 | Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut. |
| 34       | Verursacht Verätzungen.  |
| 36/38    | Reizt die Augen und die Haut.  |
| 41       | Gefahr ernster Augenschäden.   |
| 65       | Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.      |
| 66       | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.              |

**Weitere Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*